

World Economic Forum WEF 2023

**13. Jänner 2023
&
16. – 22. Jänner 2023
in DAVOS/SCHWEIZ**

LUFTRAUMSICHERUNG

**Eine Information der
Österreichischen Luftstreitkräfte**



**Sehr geehrte Flugplatzbetriebsleiter und Luftfahrtunternehmer,
geschätzte Flugsportfreunde!**

Am 13.01.23 und im Zeitraum vom 16.01.23 bis 22.01.23 findet eine Luftraumsicherungsoperation anlässlich des WEF 2023 in DAVOS durch die Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres mit Schwergewicht in VORARLBERG statt. Diesbezüglich wurde ein Flugbeschränkungsgebiet verlautbart. Das Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum, kurz WEF) ist eine in Cologny im Schweizer Kanton Genf ansässige Stiftung, die in erster Linie für das von ihr veranstaltete Jahrestreffen gleichen Namens bekannt ist, welches alljährlich in Davos im Kanton Graubünden stattfindet. Hierbei kommen international führende Wirtschaftsexperten, Politiker, Intellektuelle und Journalisten zusammen, um über aktuelle globale Fragen zu diskutieren.

Ein solches Treffen von hochrangigen Vertretern aus den Teilnehmerstaaten stellt ein wichtiges Ereignis dar und kann nur unter umfassenden Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.

Die Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres sind dabei für die Sicherung des österreichischen Anteils des betreffenden Luftraumes verantwortlich.

Ich ersuche Sie, die nachfolgenden Informationen zu beachten und von unserem Serviceangebot Gebrauch zu machen.



Ein herzliches „Glück Ab – Gut Land“!

Der Kommandant der Österreichischen

Luftstreitkräfte:

Brigadier Mag. GEFRIED PROMBERGER

Salzburg, Jänner 2023



Allgemeine Informationen

Zum Schutz des WEF23 in DAVOS wurde das zeitweilige

Flugbeschränkungsgebiet VORARLBERG

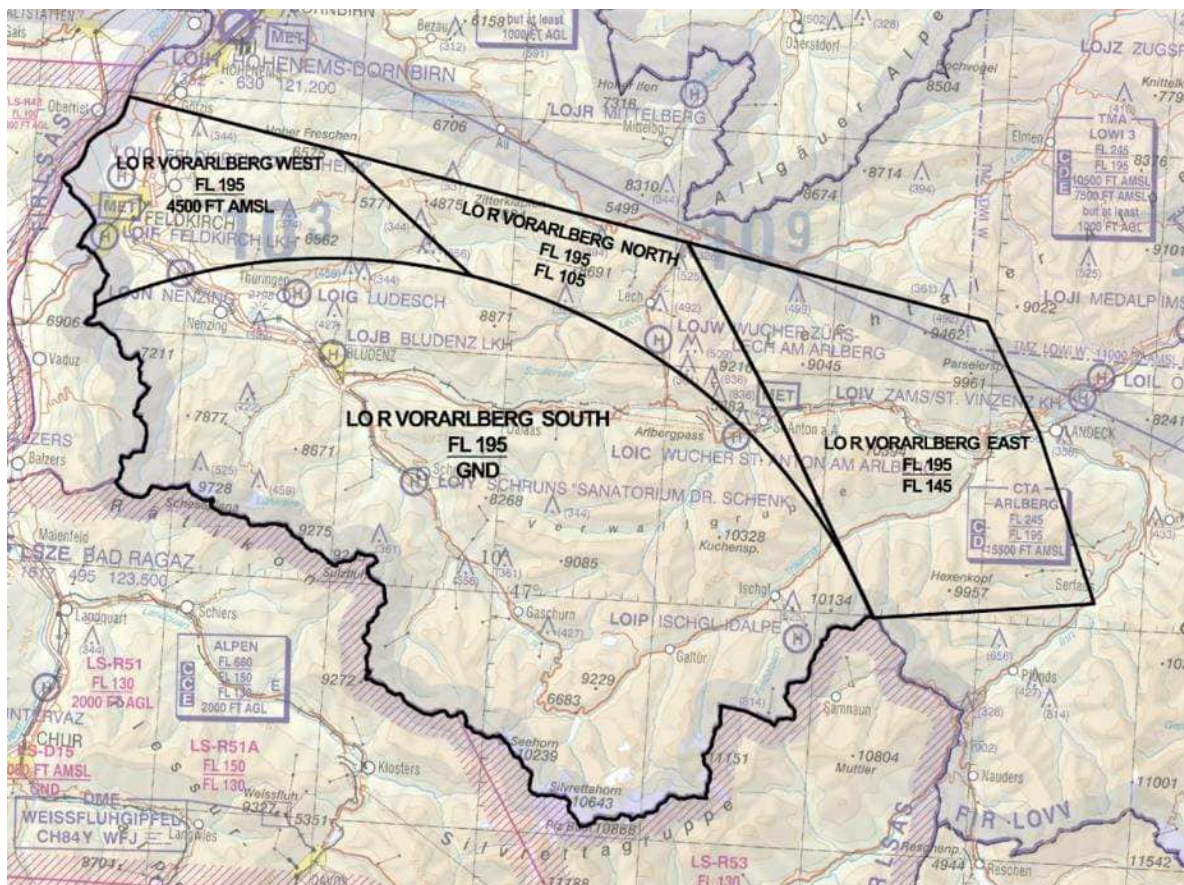
verlautbart (siehe AIP SUP 031/23 bzw. Homepage AUSTRO CONTROL):

Zeiträume:

13.01.2023 von 1000 LMT bis 1700 LMT

und

16.01.2023 von 0800 LMT bis 22.01.2023 1700 LMT



Flüge mit Zivilluftfahrzeugen sind grundsätzlich VERBOTEN. Ausgenommen davon sind Flüge nach vorheriger GENEHMIGUNG durch das

**Military Control Center (MCC)
Tel +43(0)50201/10/68209**

mit gültigem Flugplan (zusätzliche Adressierung an LOWWYWYW) sowie mit funktionstüchtigem Transponder.

Eine Genehmigung wird nur erteilt, wenn die Sicherheit des WEF23 nicht gefährdet erscheint oder militärische Flugvorhaben zur Wahrnehmung der Luftraumüberwachung nicht beeinträchtigt werden.

Informationen über eine mögliche Zulässigkeit von Sichtflügen werden frühestens ab 09. Jänner (jeweils Mo.-Do. von 0800 - 1600 Uhr sowie Fr. 0800-1400 Uhr) erteilt durch:

**Military Control Center (MCC)
Tel +43(0)50201/10/68209
mail: lrue.mcc@bmlv.gv.at**

Piloten, welchen eine Genehmigung erteilt wurde, haben für den Ein-, Aus- und Durchflug eine Funkverbindung herzustellen mit

MIL(ITARY) OPERATION 123,265 MHz

Ausgenommen von diesem Verbot sind:

- Flüge nach § 145 und § 145a LFG,
- Ambulanz- und Rettungsflüge
- Flüge im Rahmen von Katastropheneinsätzen

Diese Flüge haben dennoch eine Funkverbindung auf der genannten Frequenz herzustellen.

Funkausfall

Bei Funkausfall ist der Flug gemäß der zuletzt erhaltenen Freigabe fortzusetzen. Ansonsten ist der Ein-/Aus-/Durchflug ohne Funkverbindung VERBOTEN!



Strafbestimmungen

Luftfahrzeuge, welche gegen vorstehende Regelungen verstoßen, werden von Militärluftfahrzeugen nach den im Luftfahrthandbuch Österreich, ENR 1.12 verlautbarten Verfahren angesteuert. Des Weiteren werden in solchen Fällen verwaltungsstrafrechtliche Schritte gem. § 169 LFG eingeleitet.

Detaillierte Luftfahrtinformationen:

AIP AUSTRIA SUP 031/22

http://www.austrocontrol.at/piloten/vor_dem_flug/aim_produkte/aip_sup

AIP SWITZERLAND SUP 003/2022 und VFR MANUAL SUP 002/22 im Anhang oder Internet:

<https://www.skybriefing.com/de/home>

Homepage des World Economic Forum Annual Meeting 2023

<https://www.weforum.org>

Homepage der Schweizer Luftwaffe WEF 2023 / Information für Zivild piloten

<http://www.vtg.admin.ch/de/aktuell/einsaetze-und-operationen/sse/wef.html>



Militärische Verbindungselemente

Für Hilfestellungen und zur Beantwortung von weiteren Fragen stehen auf den betreffenden Flugfeldern und Dienststellen militärische Verbindungselemente zur Verfügung:

Flugplatz LOIH (HOHENEMS)

AERO CLUB Landesverband Vorarlberg

Schollenstraße 20

Flugplatz

A 6845 HOHENEMS

Betriebszeiten:

Ansprechperson:

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

0900 – ECET (LOWI)

Herr OBERHAUSER

+43 (0) 5576/721 70

Herr Oberstleutnant WRIESNIK

+43 (0) 664/622 2604

Rettungs- u. Feuerwehr-Leitstelle (RFL) FELDKIRCH

Florianistraße 1

A-6800 FELDKIRCH

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

+43 (0) 5522/3500

Herr Oberstleutnant GREIMEL

+43 (0) 664/622 4907

Leitstelle (LSt) TIROL

Hunoldstraße 17a

A-6020 INNSBRUCK

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

+43/ (0) 512/3313

Herr Major ALBERS

+43 (0) 664/622 ~~2192~~

6132

Anhang 1: AIP AUSTRIA SUP 031/22

Anhang 2: AIP SWITZERLAND SUP 003/22

Anhang 3: VFR MANUAL SUP 002/22



REPUBLIK ÖSTERREICH

AUSTRO CONTROL GmbH
LUFTFAHRTINFORMATIONSDIENST
Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA



AUSTRO CONTROL GmbH
AERONAUTICAL INFORMATION SERVICE
Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA

Phone: +43 5 1703/3211
Telefax: +43 5 1703/2056
AFTN: LOWWYNYX
e-mail: nof@astrocontrol.at

REPUBLIC OF AUSTRIA

AIP SUP 031/22
22 DEC

Dieses AIP SUP umfasst 3 Seiten.

This AIP SUP includes 3 pages.

ENR

VORARLBERG **ZEITWEILIGES FLUGBESCHRÄNKUNGSGEBIET** **(INNERHALB CTA ARLBERG, CTA C)**

Sektor VORARLBERG SÜD

Seitliche Begrenzung:

Kreisbogen mit einem Radius von 25 NM um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058 soweit er auf österreichischem Staatsgebiet liegt, vom westlichen Schnittpunkt des Kreisbogens mit der Bundesgrenze, entlang des Kreisbogens bis zum östlichen Schnittpunkt mit der Bundesgrenze und entlang der Bundesgrenze zum westlichen Schnittpunkt des Kreisbogens mit der Bundesgrenze.

Obergrenze/Untergrenze:

FL 195
GND

Sektor VORARLBERG WEST

Seitliche Begrenzung:

N471952 E0093538 - N471812 E0094838 - N471328 E0095710 entgegen dem Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058, Radius 25 NM, bis zum westlichen Schnittpunkt mit der Bundesgrenze, entlang der Bundesgrenze bis zum Koordinatenpunkt N471952 E0093538.

Obergrenze/Untergrenze:

FL 195
4500 FT AMSL

Sektor VORARLBERG NORD

Seitliche Begrenzung:

N471812 E0094838 - N471517 E0101040 - N470814 E0101655 - N465956 E0102337 entgegen dem Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058, Radius 25 NM, bis zum Koordinatenpunkt N471328 E0095710 - N471812 E0094838.

Obergrenze/Untergrenze:

FL 195
FL 105

Sektor VORARLBERG OST

Seitliche Begrenzung:

N471517 E0101040 - N471243 E0102925 - N470809 E0103302 - N470106 E0103700 - N465956 E0102337 - N470814 E0101655 - N471517 E0101040.

Obergrenze/Untergrenze:

FL 195
FL 145

VORARLBERG **TEMPORARY RESTRICTED AREA** **(WITHIN CTA ARLBERG, CTA C)**

Sektor VORARLBERG SOUTH

Lateral Limits:

Circle with a radius of 25 NM around the coordinates N464853 E0095058 within Austrian territory, from the western crossing point of the circle with the state boundary along the circle to the eastern crossing point with the state boundary and along the state boundary to the western crossing point of the circle with the state boundary.

Upper Limit/Lower Limit:

Sektor VORARLBERG WEST

Lateral Limits:

N471952 E0093538 - N471812 E0094838 - N471328 E0095710 counterclockwise along a circle around the coordinate N464853 E0095058, radius 25 NM, till the western crossing point with the state boundary, along the state boundary to the coordinate N471952 E0093538.

Upper Limit/Lower Limit:

Sektor VORARLBERG NORTH

Lateral Limits:

N471812 E0094838 - N471517 E0101040 - N470814 E0101655 - N465956 E0102337 counterclockwise along a circle around the coordinate N464853 E0095058, radius 25 NM, till the coordinates N471328 E0095710 - N471812 E0094838.

Upper Limit/Lower Limit:

Sektor VORARLBERG EAST

Lateral Limits:

N471517 E0101040 - N471243 E0102925 - N470809 E0103302 - N470106 E0103700 - N465956 E0102337 - N470814 E0101655 - N471517 E0101040.

Upper Limit/Lower Limit:

Zeitraum:

13 JAN 2023, 0900 – 1600
16 JAN 2023, 0700 – 22 JAN 2023, 1600

Period:

Art der Beschränkung:

Ein-, Aus- und Durchflug für Zivilluftfahrzeuge einschließlich des Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetriebes sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen ist verboten.

Dieses Verbot gilt nicht für:

- Einsatzflüge gem. § 145 LFG,
- Flüge im Rahmen des militärischen operationellen Flugverkehrs nach § 145a LFG,
- Ambulanz- und Rettungsflüge,
- Flüge im Rahmen von Katastropheneinsätzen,
- Flüge mit unbemannten Luftfahrzeugen, welche zu sicherheitspolizeilichen oder strafprozessualen Zwecken eingesetzt werden,
- Flüge nach Sichtflugregeln nach vorheriger Zustimmung durch das MCC (Military Control Center), erfolgter schriftlicher Flugplanaufgabe, mit betriebsbereitem Transponder und Zustimmung der in Betracht kommenden Flugverkehrskontrollstelle. Bei diesen Flügen muss der im Einzelfall vom MCC zugewiesene Transponder-Code verwendet werden. Letzteres gilt nicht für den Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen.

Type of restriction:

Entry, exit and transit of civil aircraft including parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle are prohibited.

This restriction does not apply to:

- flights according § 145 aviation act,
- military operational air traffic according § 145a aviation act,
- ambulance- and rescue flights,
- flights within disaster operations,
- flights with unmanned aerial vehicles engaged for police or judicial purposes,
- VFR flights with prior approval by the MCC (Military Control Centre), after submission of a written flight plan, with an operating transponder and with approval by the appropriate air traffic control unit. During these flights the transponder-code assigned in individual cases by MCC shall be used. The latter does not apply to parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle.

Diese Zustimmung ist einzuholen

This approval has to be obtained

via MCC (Military Control Centre) Tel +43 (0)50201/10 68209

Für planbare Flugvorhaben nach Sichtflugregeln kann bei Antragstellung vor Aktivierung des zeitweiligen Flugbeschränkungsgebietes von Mo.-Do. jeweils 0700-1500, Fr. 0700-1300 eine Information über die mögliche Zulässigkeit des Flugvorhabens eingeholt werden

When the application is made before activation of the temporary restricted area for predictable flights according Visual Flight Rules information on the possible admissibility of the planned flight may be obtained MON-THU 0700-1500, FRI 0700-1300

via MCC (Military Control Centre)
mail: lrue.mcc@bmlv.gv.at Tel +43 (0)50201/10 68209

Zustimmungen werden erteilt, wenn militärische Flugvorhaben zur Wahrnehmung der militärischen Luft-raumüberwachung nicht beeinträchtigt werden.

Approvals will be issued as long as military flight operations in the interest of maintaining airspace security will not be impaired.

Erforderliche Flugpläne sind zusätzlich zu adressieren an:

Required flight plans have to be addressed additionally to:

LOWWYWW

Gemeinsame Bestimmungen für die oben angeführten Ausnahmen:

Alle Sichtflüge haben mit einem betriebsbereiten Transponder ausgerüstet zu sein und haben eine Zweiweg-Sprechfunkverbindung mit MCC herzustellen auf

Common regulations for the exceptions listed above:

All VFR flights have to be equipped with an operating transponder and have to establish a two-way radio communication with MCC on

FREQ 123,265 MHZ,
Rufzeichen/call sign "MILITARY OPERATION"

Fallschirmsprung, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen sind von der Verpflichtung der Ausrüstung mit Transponder sowie Herstellen einer Zweiweg-Sprechfunkverbindung ausgenommen.

Parachute jumping, hang- and paragliders and operations with unmanned aerial vehicles are exempted from the obligation of equipment with transponder and establishment of two-way radio communication.

Phone: +41 (0) 43 931 61 68

Telegraphic address:

AFTN LSSAYOYX

Email: aip@skyguide.ch



AIP Services
P.O. Box
CH-8602 Wangen bei Dübendorf
Switzerland

AIRAC AIP SUP: 003/2022

Effective Date: 29-DEC-2022

End Date: 26-JAN-2023

Publication Date: 17-NOV-2022

World Economic Forum in Davos 2023

1. Temporary restricted area (TEMPO LS-R90) Davos

The World Economic Forum will be held in Davos in January 2023.

The Federal Council has imposed restrictions on the use of the following airspace by civilian flights:

- **Horizontal extent:**
A radius of 25 NM around Davos (46°48'53" N / 009°50'58" E), above Swiss territory only (including the Principality of Liechtenstein).
- **Vertical extent:**
GND to FL195.

2. Davos Control Zone (CTR)

- **Horizontal extent:**
Centre Davos 46°48'53" N / 009°50'58" E, Radius 2.7 NM.
- **Vertical extent:**
GND to FL075.
- **Airspace class:**
Delta
- **Controlling unit:**
Davos Tower 130.700 MHz.
Chart: see section 9 below.

3. Activation Times of LS-R90 and CTR Davos

- Friday 2023-01-13 from 0900 UTC until 1600 UTC
- Monday 2023-01-16 from 0700 UTC until Saturday 2023-01-21 1600 UTC (H24)

Note:

Changes to activation times may be announced via NOTAM, which may result in LS-R90 and CTR Davos having different activation periods.

4. Rules applicable within the Temporary Restricted Area (TEMPO LS-R90) Davos for IFR Operations

- Flights within the restricted area operating under instrument flight rules (IFR) are only permitted for air traffic with ADEP / ADES Samedan (LSZS) using Z- or Y- flight plans.
Special procedures apply for those flights as described in §8 of this Supplement.
- **Radio Failure:**
In the event of a radio failure, the flight shall be continued in accordance with the last received and acknowledged clearance.
The transponder shall be set to code 7600.

5. Restricted areas over Austria and Italy

- For the restricted areas over Austria & Italy, only the official publications of these countries are valid.

6. General rules

- Additional restrictions may be imposed by the Swiss Air Force at all times (also at short notice).
- Extensive MIL air traffic may exist also outside of the restricted area.
- The lower limit of Airspace C above the Alps during the activation period of LS-R90 is FL130.
- All publications, particularly additional NOTAMs, shall be checked and adhered to.
- ATC instructions shall be strictly complied with.
- Any flight departing from Switzerland seeking approval to insert STS/ATFMX in flight plan item 18 shall strictly adhere to the rules and procedures described in AIP Switzerland ENR 1.9.2.2/3.

7. ATS Route and FRA Connection Modifications and Flight Planning Procedures in FIR/UIR Switzerland

During the World Economic Forum in Davos, the following modifications concerning the ATS route network, FRA connections, airspace management and flight planning procedures are applicable. The route category is not modified unless specifically mentioned below. Opening & closure times for ATS routes and FRA connections indicated below are planned values, which may be subject to change. Actual times will be communicated daily via EAUP/EUUP.

DCT segments for flight planning will be managed using FUA restrictions detailed in the Route Availability Document (RAD). Such restrictions and corresponding applicability periods will be included in the daily EAUP/EUUP.

- Friday 2023-01-13 from 0900 UTC until 1600 UTC
- Monday 2023-01-16 until Saturday 2023-01-21 from 0700 UTC until 1600 UTC (H24)

ATS Route L613 segments SUXAN-RONAG in direction SUXAN→RONAG and ELMUR-MANEG closed (segment remains open in direction RONAG→SUXAN for ADEP LSZS only).

ATS Route Z408 segment TIRUL-RONAG closed.

Overflights via SUXAN shall file: SUXAN DCT RONAG DCT INTEG DCT HOC is available above FL315.

Overflights via SAFFA shall file: SAFFA DCT RONAG DCT INTEG DCT HOC is available above FL315.

For State Flights via RONAG DCT INTEG, Diplomatic Clearance is required for Austria and Switzerland.

ATS Route N851 segment ABESI-ELMUR closed.

Alternative Routing is available via CANNE Z651 MANEG.

FRA connections via ABESI are not available. Alternative FRA connections are available via CANNE.

ATS Route Z83 segment DETRI-GUGSA reclassified from "only by ATC" to conditional route category 1 (both directions) H24.

8. Procedures for IFR flights to / from Samedan airport (LSZS)

- Friday 2023-01-13 from 0900 UTC until 1600 UTC
- Monday 2023-01-16 from 0700 UTC until Saturday 2023-01-21 1600 UTC (H24)
- The following IFR procedures are temporarily suspended:
 - SID PELAD 1W
 - SID PELAD 1V
 - RNAV (GNSS) APP Visual APCH with RNP guidance RWY 03
 - RNAV (GNSS) APP RNP APCH RWY 21
- The following IFR procedures are available without using the dedicated holding at RONAG and after ATC instruction only (not available for flight planning):
 - SID RONAG 1E
 - SID RONAG 1V
- PPR mandatory for flights with Y/Z flight plan to/from LSZS.
- PPR managed by Engadin Airport. (see: www.engadin-airport.ch).

ATS Route Z83 segment DETRI-GUGSA (and vice versa) only available and compulsory for ADEP / ADES LSZS except ADEP LSZS via ATS Route L613 segment RONAG-SUXAN.

All flights arriving from the south shall file their flight plan via Z651 DETRI Z83 GUGSA (then VFR).

All flights arriving from the north shall file their flight plan via N850 SOSON Z119 DETRI Z83 GUGSA (then VFR).

All flights departing to the north (including ADES LSZH) shall file their flight plan via GUGSA Z83 DETRI Z651.

All flights departing to the south shall file their flight plan via GUGSA Z83 DETRI Z119 SOSON N850 or via RONAG L613 SUXAN.

The reporting point GUGSA and the associated holding pattern are the IFR clearance limit.

All flights with destination LSZS that are unable to cancel their IFR flight plan latest at GUGSA shall divert to their alternate aerodrome.

Holding over GUGSA is limited to 1 holding pattern per flight.

Procedure for approach after cancellation of IFR:

Arrivals to RWY 03 shall prepare to cancel IFR at ROSGO.

After ROSGO, such flights shall proceed VFR via MALOJA to LSZS.

If unable to cancel IFR at ROSGO, flights shall continue on Z83 until GUGSA.

Arrivals to RWY 21 shall prepare to cancel IFR at GUGSA.

After GUGSA, such flights shall proceed VFR direct to PIZ DAINTE, then turn left via ZERNEZ to LSZS.

Procedure for departure before changing to IFR:

All departures being planned via GUGSA Z83 DETRI shall expect to change from VFR to IFR at ROSGO.

The following procedure shall be applied:

After departure from RWY 03, flights shall initially climb straight ahead.

Then - when clear of terrain - flights shall turn right and proceed via MALOJA to ROSGO.

After departure from RWY 21, flights shall proceed direct to MALOJA.

After MALOJA - and when clear of terrain - flights shall proceed direct to ROSGO.

Departures being planned via RONAG L613 SUXAN may expect SID RONAG 1E / 1V after ATC instruction only.
Otherwise expect to change from VFR to IFR at RONAG.

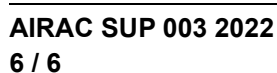
The following procedure shall be applied:

After departure from RWY 03, climb straight ahead, when clear of terrain, proceed via ARDED to RONAG.

After departure from RWY 21, climb straight ahead, when clear of terrain, turn left, remain within Swiss airspace, proceed via ARDED to RONAG.

Clearance from ZURICH ATC to enter LS-R90 will be relayed by SAMEDAN AFIS.





aip@skyguide.ch

TEL: 043 931 61 68

AFTN: LSSAYOYX

Schweiz
Svizzera

Suisse
Switzerland

skyguide

AIP Services

CH-8602 WANGEN BEI DÜBENDORF

VFR
Manual

SUP 002/22

Effective date:
29 DEC 2022

World Economic Forum Davos 2023

Folgende SUPPLEMENT Seiten sind im VFR Manual **einzufügen**:

Les pages SUPPLEMENT suivantes sont à **insérer** dans le VFR Manual:

Le pagine SUPPLEMENT seguenti devono essere **introdotte** nel VFR Manual:

Insert the following SUPPLEMENT pages in VFR Manual:

Seite:

Page:

Pagine:

Page:

gültig bis:

valable jusqu'au:

valido fino:

valid to:

VFR SUPPLEMENT 1/2 (DE)

2023 JAN 21, 1600 UTC

VFR SUPPLEMENT 3/4 (DE)

2023 JAN 21, 1600 UTC

VFR SUPPLEMENT 5/6 (EN)

2023 JAN 21, 1600 UTC

VFR SUPPLEMENT 7/8 (EN)

2023 JAN 21, 1600 UTC

VFR SUPPLEMENT 9/10 (CHARTS)

2023 JAN 21, 1600 UTC

Alle **zur Zeit gültigen** SUP-Blätter sind in der **CHECK LIST** des VFR Manual mit **S** gekennzeichnet.

Toutes les pages **SUP en vigueur** du VFR Manual sont désignées par un **S** dans la **CHECK LIST**.

Tutte le pagine **SUP attualmente in vigore** sono contrassegnate da una **S** sulla **CHECK LIST** del VFR Manual.

All **SUP** pages **currently in force** are marked with a **S** on the **CHECK LIST** of VFR Manual.

1 TEMPO LS-R90

1.1 Vorübergehendes Flugbeschränkungsgebiet (TEMPO LS-R90) Davos

Im **Januar 2023** findet in **Davos** das **World Economic Forum 2023** (WEF 23) statt.

Der Bundesrat hat die Benützung des nachfolgend beschriebenen Luftraums für die Zivilluftfahrt eingeschränkt:

Horizontale Ausdehnung:

Zentrum Davos 46° 48' 53" N / 009° 50' 58" E, Radius 25 NM nur über Schweizerischem Hoheitsgebiet (inklusive Fürstentum Liechtenstein).

Vertikale Ausdehnung:

TEMPO LS-R90: von Grund bis FL195.

1.2 Kontrollzone (CTR) Davos

Horizontale Ausdehnung:

Zentrum Davos 46° 48' 53" N / 009° 50' 58" E, Radius 2.7 NM.

Vertikale Ausdehnung:

Grund bis FL075.

Luftraumklasse: Delta.

Kontrollinstanz: Davos Tower 130.700 MHz.

Kartenausschnitt: siehe § 10.

1.3 Zeitdauer LS-R90 und CTR Davos (Änderungen per NOTAM möglich; CTR und LS-R unabhängige Aktivierungszeiten möglich)

Freitag, 13.01.2023 / 0900 UTC bis 1600 UTC

Montag, 16.01.2023 / 0700 UTC bis Samstag 21.01.2023 / 1600 UTC (durchgehend 24H)

1.4 Regeln innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes (R-Area) für VFR Operationen

Für den Einflug in das Flugbeschränkungsgebiet ist eine Einflugerlaubnis (Clearance) von MIL RADAR (134.275 MHz) notwendig.

Alle eingesetzten Luftfahrzeuge müssen mit einem funktionierenden VHF Funkgerät und einem Transponder Mode S mit Höhenübermittlung ausgerüstet sein.

MIL Radar bietet allen Luftfahrzeugen soweit möglich Alarm- und Fluginformationsdienst an.

Bei Ausbildungsflügen mit Flugschülern muss sich ein lizenziierter Fluglehrer an Bord befinden.

Für alle Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes besteht eine Flugplanpflicht gemäss VFR Manual Switzerland VFR RAC 4-2.

Gesuche für Flüge von/nach Bad Ragaz (LSZE), Balzers (LSXB) und Untervaz (LSXU) können nur für auf diesen Plätzen stationierte Luftfahrzeuge gestellt werden.

Im Bereich Samedan, Bad Ragaz und Balzers ist mit vermehrtem Lokalverkehr (Motorflugzeuge, Segelflugzeuge und Helikopter) zu rechnen, welcher nicht auf der Frequenz von MIL Radar ist. Dieser befindet sich in der FIZ LSZS oder auf max 2000 ft AGL oder 3000 ft AMSL (je nachdem, welches die höhere Obergrenze ergibt) in Bad Ragaz/Balzers.

Transitflüge gemäss VFR sind nur auf den nachfolgend beschriebenen Routen für An- und Abflüge von und nach Samedan (LSZS) und St. Moritz Heliport (LSXM) gestattet.

Maximal erlaubte Flughöhe: 10'000 ft AMSL:

Route A: Buchs - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route B: Flums - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route C: Ilanz - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route D: Splügenpass - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Maximal erlaubte Flughöhe: *13'000 ft AMSL*:

Route E: Sta Maria - Zernez - Samedan

Route F: Martina - Zernez - Samedan

DCT Route: Malojapass - Samedan

DCT Route: Berninapass - Samedan

Die Routen gelten jeweils in beide Richtungen.

Durchflüge zu anderen Flugplätzen werden nicht bewilligt.

Durchflüge bei Nacht nach Sichtflugregeln (NVFR) sind verboten.

Die Frequenz 130.205 MHz steht während dem WEF für Blind transmissions im LR G/E ausserhalb der LS-R auf der Route Zürich - Davos - Zürich zur Verfügung.

1.5 Regeln innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes (R-Area) für IFR Operationen

Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes gemäss Instrumentenflugregeln (IFR) sind nur für Joining- und Leaving Flugpläne von und nach Samedan (LSZS) zulässig. Für solche Flüge gelten gesonderte Verfahren.

Siehe AIRM Supplement 003/2022, AIP CH ENR 3.3, ENR 3.6 sowie NOTAM.

2 Flugbeschränkungsgebiete der Nachbarländer

Für Flugbeschränkungsgebiete der Nachbarländer sind einzig die offiziellen Publikationen der entsprechenden Staaten rechtsgültig.

3 Grundsätzliche Regeln

Kurzfristige Einschränkungen können von der Luftwaffe jederzeit angeordnet werden.

Auch ausserhalb des Flugbeschränkungsgebiets besteht intensiver militärischer Flugverkehr.

Der Luftraum Charlie beginnt während der gesamten Aktivierungszeit über den Alpen analog MIL ON ab FL130.

Alle Luftfahrtpublikationen - insbesondere zusätzliche NOTAMs - sind genau zu studieren und zu beachten. Anweisungen der Kontrollinstanzen sind genau zu befolgen.

4 Funkausfall

Bei Funkausfall vor dem Einflug in das Flugbeschränkungsgebiet darf ungeachtet einer bereits erhaltenen Freigabe nicht in diesen Luftraum eingeflogen werden.

Bei Funkausfall innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes muss der Flug gemäss der zuletzt erhaltenen und bestätigten Freigabe unter Einhaltung von VMC fortgesetzt werden.

In beiden Fällen ist der dafür bestimmte Transpondercode 7600 einzuschalten.

5 Akkreditierung

Für sämtliche VFR Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes ist eine Akkreditierung des Luftfahrzeuges wie auch der Besatzung notwendig.

Die Akkreditierungsgesuche sind **vom 05.01.2023 bis spätestens 24 Stunden vor EOBT (72 Stunden vor EOBT für Flüge vom Montag 16.01.2023)** an die Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) zu stellen.

Zusammen mit dem Gesuch ist eine Kopie des Passes oder der Identitätskarte einzureichen.

Es ist das offizielle Gesuchsformular zu verwenden, welches auf den Homepages der Luftwaffe (www.vtg.admin.ch/de/organisation/kdo-op/lw.html), des BAZL (www.bazl.admin.ch) sowie der Swiss Helicopter AG (www.swisshelicopter.ch) verfügbar ist.

6 Bewilligungen

Für sämtliche VFR Flüge muss das "Gesuchsformular Fluganzeige" eingereicht werden. Dieses ist auf den Homepages der Luftwaffe, des BAZL sowie der Swiss Helicopter AG verfügbar.

Das Gesuchsformular Fluganzeige muss für Flüge von und nach Davos spätestens 24 Stunden vor EOBT an die Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) übermittelt werden. Für alle anderen VFR Flüge gilt eine Vorlaufzeit von 2 Stunden vor EOBT.

Spätestens 2 Stunden vor EOBT muss ein bestätigter ATC Flugplan vorliegen.

Etwa 30 Minuten vor EOBT ist die Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) telefonisch zu kontaktieren. Diese gibt den Entscheid bekannt und übermittelt für bewilligte Flüge eine Missionsnummer und einen Transpondercode.

6.1 Flüge nach / von Davos

Für Flüge nach Davos sind ATC Flugpläne wie folgt zu ergänzen:

- Feld 16 (DESTINATION AERODROME): LSMV

Für Flüge von Davos sind ATC Flugpläne wie folgt zu ergänzen:

- Feld 13 (DEPARTURE AERODROME): LSMV

Direkte Flüge vom Ausland nach Davos und von Davos direkt ins Ausland sind verboten. Solche Flüge müssen via einen schweizerischen Zollflugplatz erfolgen; die notwendigen Zollformalitäten sind zu erledigen.

6.2 Spezielle Flüge

Für spezielle Flüge (Lawinensprengung etc.) besteht für akkreditierte Piloten/Luftfahrzeuge die Möglichkeit, kurzfristig bei der Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) eine Genehmigung zu beantragen. Die Bewilligungsinstanz entscheidet so schnell wie möglich und übermittelt für akzeptierte Flüge eine Missionsnummer und einen Transpondercode.

7 Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle) für Akkreditierung und Fluganzeige

Luftwaffe

E-Mail: ppr.lw@vtg.admin.ch

Akkreditierungsgesuche und Fluganzeigen werden ausschliesslich per E-mail entgegengenommen. Grösse der Attachements möglichst geringhalten.

- Telefon +41 (0) 58 460 38 61 (nur für Auskünfte - es werden keine telefonischen Gesuche entgegengenommen - Ausnahme siehe § 6.2 / Spezielle Flüge).

Die Bewilligungsinstanz ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

- 05.01.2023 - 12.01.2023 (Werktage) von 0800 bis 1000 / 1300 bis 1500 UTC

- 13.01.2023 von 0800 bis 1600 UTC

- 16.01.2023 - 20.01.2023 von 0515 bis 2100 UTC

- 21.01.2023 von 0515 bis 1600 UTC / respektive bis zur Aufhebung des Flugbeschränkungsgebiets durch die Luftwaffe nach Beendigung des WEF 2023.

8 Hängegleiter, Gleitschirme, Deltasegler und Fluggeräte dieser Art (Drohnen)

Aktivierung Luftraumsperr: Freitag, 13.01.2023 / 0900 UTC **durchgehend** bis Samstag, 21.01.2023 / 1600 UTC.

Einschränkungen für Hängegleiter und andere Luftfahrzeuge gemäss VLK Art. 1 (Hängegleiter ohne Antrieb oder mit elektrischem Antrieb, Drachen, Drachenfallschirme, Fesselballone, Fallschirme und unbemannte Luftfahrzeuge) gelten nur innerhalb der publizierten Lufträume "Hängegleiter/Drohnen" gemäss Publikation NOTAM und www.map.geo.admin.ch (Einschränkungen für Drohnen) und www.shv-fsvl.ch (Hängegleiterverband). Ausserhalb dieser Zonen gelten keine Einschränkungen (über schweizerischem Territorium) für VLK Luftfahrzeuge.

9 Abfangverfahren

Die im VFR Manual Schweiz (VFR RAC 4-5 §9) publizierten Abfangverfahren sind gültig.

10 Karten

siehe letzte Seiten.

1 TEMPO LS-R90**1.1 Temporary restricted area (TEMPO LS-R90) Davos**

The **2023 World Economic Forum** will be held in **Davos** in **January 2023** (WEF 23).

The Federal Council has imposed restrictions on the use by civilian flights of the following airspace:

Horizontal extent:

A radius of 25 NM around Davos 46° 48' 53" N / 009° 50' 58" E, above Swiss territory only (including the Principality of Liechtenstein).

Vertical extent:

TEMPO LS-R90: from the ground up to FL195.

1.2 Davos Control Zone (CTR)**Horizontal extent:**

Centre Davos 46° 48' 53" N / 009° 50' 58" E, Radius 2.7 NM.

Vertical extent:

From the ground up to FL075.

Airspace class: Delta.

Controlling unit: Davos Tower 130.700 MHz.

Chart: see section 10 below.

1.3 Duration LS-R90 / and CTR Davos (changes possible by NOTAM, activation times of CTR and LS-R may be different)

Friday, 13.01.2023 / 0900 UTC until 1600 UTC

Monday, 16.01.2023 / 0700 UTC until Saturday 21.01.2023 / 1600 UTC (H24)

1.4 Rules applicable within the restricted area (R-Area) for VFR operations

Any aircraft planning to fly into the restricted area may only do so with prior clearance from MIL RADAR (134.275 MHz).

All aircraft must be equipped with a working VHF radio and a transponder Mode S with altitude encoding.

MIL Radar will offer alerting and flight information services as far as practicable to all aircraft.

All training flights with student pilots must have a licensed flying instructor on board.

All flights which intend to use the restricted area shall submit a flight plan in accordance with VFR Manual Switzerland VFR RAC 4-2.

Requests for flights to or from Bad Ragaz (LSZE), Balzers (LSXB) and Untervaz (LSXU) may only be submitted by aircraft stationed at these aerodromes.

In the area of Samedan, Bad Ragaz and Balzers, local traffic (airplane, helicopters and gliders) not in contact with MIL radar, must be expected at all times. This traffic must be expected within the FIZ Samedan or in the area of Bad Ragaz/Balzers up to max. 2000 ft GND or 3000 ft AMSL, whichever is higher.

VFR Transit flights to and from Samedan (LSZS) and St. Moritz Heliport (LSXM) may only use the VFR routes described below.

Maximum altitude permitted: 10'000 ft AMSL:

Route A: Buchs - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route B: Flums - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route C: Ilanz - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route D: Splügenpass - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Maximum altitude permitted: *13'000 ft AMSL*:

Route E: Sta Maria - Zernez - Samedan

Route F: Martina - Zernez - Samedan

DCT Route: Malojapass - Samedan

DCT Route: Berninapass - Samedan

All routes may be used in both directions.

No flights will be permitted to pass through this restricted area to reach airports and aerodromes outside of the restricted area.

Night visual flight rules (NVFR) flights through this restricted area will not be permitted.

Outside the LS-R in airspace G/E the frequency 130.205 MHz is available for blind transmissions on the routing Zurich - Davos - Zurich.

1.5 Rules applicable within the restricted area (R-Area) for IFR operations

Flights within the restricted area operating under instrument flight rules (IFR) are only permitted for air traffic with DEP / DEST Samedan (LSZS) using joining or leaving flight plans. Special procedures apply for those flights.

See AIRAC Supplement 003/2022, AIP CH ENR 3.3, ENR 3.6 and NOTAM.

2 Restricted areas of the neighbouring countries

Only the official publications of the corresponding States shall be legally valid with regard to restricted areas of the neighbouring countries.

3 General Rules

Short term restrictions may be imposed by the Swiss Air Force at any time.

Additional intense MIL flying activities will be performed outside the restricted area as well.

Airspace class Charlie over the Alps begins at FL130 during the whole activation time, similarly to MIL ON.

All aeronautical publications - NOTAMs in particular - must be carefully studied and their provisions precisely observed. All instructions by ATC and other control authorities must be precisely followed.

4 Radio Failure

Any flight planning to enter the restricted area whose radio fails before such entry may not enter the restricted area, even if it has already been cleared to do so.

In the event of a radio failure within the restricted area, the flight must continue in accordance with the last clearance received and confirmed.

In both cases, the transponder code 7600 shall be activated.

5 Accreditation

All VFR flights within the restricted area must obtain accreditation for the aircraft and its crew.

Accreditation request forms must be submitted to the Movement Coordination Cell (PPR unit, see section 7 below) **from 05.01.2023 at the latest 24 hours before EOBT (72 hours before EOBT for flights on Monday 16.01.2023).**

The accreditation request must be accompanied by copies of the crew's passports or identity cards.

All accreditation requests must be submitted using the official request form, which can be found on the homepages of the Swiss Air Force (www.vtg.admin.ch/en/organisation/kdo-op/air-force.html), the FOCA (www.foca.admin.ch) and Swiss Helicopter AG (www.swisshelicopter.ch)

6 Authorisations

For all VFR flights a flight announcement request form has to be submitted using the official request form. The flight announcement request form can be found on the home pages of the Swiss Air Force, the FOCA and Swiss Helicopter AG.

Any request for a flight to or from Davos must be submitted to the Movement Coordination Cell (PPR unit, see section 7 below) 24 hours at the latest before EOBT. For all other VFR flights 2 hours at the latest before EOBT.

The confirmed ATC flight plan must be available 2 hours before EOBT at the latest.

About 30 minutes before EOBT, the Movement Coordination Cell must be contacted by phone (PPR unit, see section 7 below).

The PPR unit will communicate the final decision on whether the route can be used and, if such use is approved, will issue the flight with a mission number and transponder code.

6.1 Flights to and from Davos

Flights to Davos shall submit their ATC flight plans as follows:

- Field 16 (DESTINATION AERODROME): LSMV

Flights from Davos shall submit their ATC flight plans as follows:

- Field 13 (DEPARTURE AERODROME): LSMV

Direct flights to Davos from outside Switzerland and from Davos with destination outside Switzerland are not allowed. Such flights must land at a customs-airport in Switzerland first to complete the requisite customs formalities.

6.2 Special flights

Special flights (avalanche blasting, etc) with accredited pilots and aircraft may request authorisation at short notice from the Movement Coordination Cell (PPR unit, see section 7 below). The authorising body will make a decision as swiftly as possible and communicate a mission number and transponder code for approved flights.

7 Movement Coordination Cell (PPR unit) for requests (accreditation and/or flight announcement)

Swiss Air Force

E-Mail: ppr.lw@vtg.admin.ch

Submission of accreditation requests and flight announcement forms by E-mail only. Mind size of documents.

- Phone +41 (0) 58 460 38 61 (for information only - requests will not be accepted by phone. Exceptions for special flights see section 6.2 above).

The Movement Coordination Cell can be reached as follows:

- 05.01.2023 - 12.01.2023 (working days) from 0800 - 1000 and 1300 - 1500 UTC
- 13.01.2023 from 0800 - 1600 UTC
- 16.01.2023 - 20.01.2023 from 0515 - 2100 UTC
- 21.01.2023 from 0515 - 1600 UTC / or until the lifting of the restricted area by the Swiss Air Force after the end of the WEF 2023

8 Hang gliders, para gliders and similar (drones / model aircraft)

Activation of airspace closure for hang gliders, para gliders and drones:

Friday, 13.01.2023 / 0900 UTC **continuously** until Saturday, 21.01.2023 / 1600 UTC

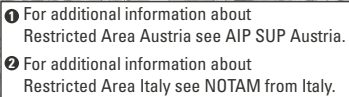
Restrictions for hang gliders and other aircraft according to VLK Art. 1 (hang gliders without propulsion or with electric propulsion, tethered balloons, parachutes and unmanned aircraft) are only applicable within the published restricted airspaces for "hang gliders/drones" according to NOTAM and www.map.geo.admin.ch (restrictions on drones) and www.shv-fsvl.ch (Hang Gliding Association). No restrictions apply outside these zones (over Swiss territory) for VLK aircraft.

9 Interception procedure

The interception procedures published in the VFR Manuel Switzerland (VFR RAC 4-5 §9) shall apply.

10 Charts

see last pages.



THIS PAGE INTENTIONALLY LEFT BLANK